

Centralblatt für Bibliothekswesen. Hrsg. unter ständiger Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen des In- und Auslandes von Dr. O. Hartwig, Bibliotheksdirektor a. D. in Marburg. Leipzig, Verlag von Otto Harrassowitz. XVIII. Jahrgang 1901, 8. u. 9. Heft. August-September. 8°. S. 337-472.

Inhalt: Verhandlungen der 2. Versammlung des Vereins deutscher Bibliothekare in Gotha, den 30. u. 31. Mai 1901. — Rezensionen und Anzeigen. — Mitteilungen aus und über Bibliotheken. — Vermischte Notizen. — Nachtrag von Maas. — Anfrage. — Berichtigung. — Neue Erscheinungen auf dem Gebiete des Bibliothekswesens. — Antiquarische Kataloge. — Personalmeldungen. — Verein deutscher Bibliothekare. — Bibliothekarische Sektion der Philologenversammlung in Strassburg 1.-4. Oktober.

Illustrierter Lehrmittel-Katalog. — Verzeichnis der neuesten, besten und bewährtesten Anschauungs- und Lernmittel. Apparate, Bilderwerke, Karten, Modelle, Präparate, Sammlungen und Utensilien. 12. Ausgabe 1901. Ausgegeben durch (. . . Sort.-Fa. . .). Lex.-8°. 80 S. m. vielen Illustrationen. Leipzig, K. F. Koehler, Barsortiment.

Lechner's Mitteilungen aus dem Gebiete der Literatur und Kunst, der Photographie und Kartographie. Hrsg. von R. Lechner (Wilh. Müller), K. u. K. Hof- und Universitäts-Buchhandlung in Wien. XIII. Jahrgang, Nr. 4, 1. August 1901. 8°. 16 S. mit Portrait von Oscar Linke.

Wegener, Friedrich, Altstadt Langgasse Nr. 29. Studien zur Geschichte einer Königsberger Buchdruckerei. 8°. 70 S. m. zahlreichen Abbildungen. Königsberg i. Pr. 1901, Ostpreussische Druckerei und Verlagsanstalt, Aktiengesellschaft.

Als im Herbst des vergangenen Jahres die »Ostpreussische Zeitungs- und Verlagsdruckerei« in Königsberg i. Pr. ihr altes Heim in der Altstädtischen Langgasse Nr. 29 verließ, um als »Ostpreussische Druckerei und Verlagsanstalt« zu erweiterter und umfassenderer Thätigkeit in ein neues geräumiges und komfortables Fabrikgebäude (Collegienstraße Nr. 3) überzusiedeln, und als bald darauf das altersgraue Gemäuer, das fast zwei Jahrhunderte eine Buchdruckerwerkstatt beherbergt hatte, in Trümmer sank, um einem modernen Geschäftshause Platz zu machen, da regte sich der Wunsch, dieser altherwürdigen Herberge der schwarzen Kunst ein Denkmal zu setzen. Herr Friedrich Wegener hat sich dieser mühevollen Arbeit unterzogen und eine recht interessante, durchweg auf erstem Quellenstudium (Alten im Königsberger Archiv) beruhende Darstellung in der kleinen Schrift gegeben. Sie ergänzt nach verschiedenen Seiten hin die Arbeiten von Professor Dr. Karl Lohmeyer: Geschichte des Buchdrucks und des Buchhandels im Herzogthum Preußen (16. und 17. Jahrhundert) und des Verlagsbuchhändlers Carl Richard Dreher: Der Buchhandel und die Buchhändler zu Königsberg in Pr. im 18. Jahrhundert, beides Arbeiten, die in Bd. 18 u. 19 des »Archivs für Geschichte des deutschen Buchhandels« (Verlag des Börsenvereins) veröffentlicht worden sind.

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 26. No. 7. July 1901. New York: Publication office, 29 Duane Street.

Contents:

Editorials: The A. L. A. Meeting at Waukesha. Activities of the Conference. The Library of the House of Representatives. New York's Carnegie Libraries.
Communications: The "Universal Classic Manuscripts".
The Card Catalogue of a Great Public Library. — J. S. Billings.
The Revision of the Library of the University of Pennsylvania. — Susan W. Randall.
Durability of Leather in Bookbinding. — Walter Pyle.
Park Libraries in Norway.
French Prizes for Monographs on Bookworms.
Second Annual Convention of the German Library Association.
The House of Representatives Library.
How Periodicals are checked in the New York Public Library. — Gertrude P. Hill.
The New York Library Civil Service Examinations. — A. E. Bostwick.
Library Notes in the Northwest. — W. P. Kimball.
County Libraries in Indiana.
Appointments in the Library of Congress.
Library Department, National Educational Association.
National Association of State Librarians.
American Library Association: Twenty-third General Meeting,

Waukesha, Wis., July 3-10, 1901. Conference Notes.
State Library Commissions: Idaho. New York. New Hampshire.
State Library Associations. Massachusetts. Missouri. New Hampshire.
Library Clubs: Bibliographical Society of Chicago. Eastern Maine. Western Massachusetts.
Library Schools and Training Classes: Pratt Institute.
Reviews: Langlois, Manuel de bibliographie historique.
Library Economy and History. Gifts and Bequests. Librarians.
Cataloging and Classification: Changed Titles. Full Names.
Bibliography: Indexes. Anonyms and Pseudonyms. Humors and Blunders.

Verschiedene Wissensgebiete. Verzeichnis Nr. 143 des antiquarischen Bücherlagers von A. Raunöcker in Klagenfurt. 8°. 26 S. 717 Nrn.

Quarterly List of New Books and New Editions published by Swan, Sonnenschein & Co., Lim. in London. Nr. 21-22, 1. Juli 1901. 8°. 12 S.

Internationale Frachtbriefe. — Für den Zeitpunkt der Veröffentlichung des Zusatzübereinkommens zum internationalen Übereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr vom 14. Oktober 1890 sind die Eisenbahndirektionen vom preussischen Minister der öffentlichen Arbeiten angewiesen worden, für rechtzeitige Herstellung und Auflagerung von durch das Zusatzübereinkommen abgeänderten Frachtbriefformularen zu sorgen. Außerdem sind die königlichen Eisenbahndirektionen angewiesen worden, schon jetzt darauf aufmerksam zu machen, daß mit dem 10. Oktober d. J. die neuen internationalen Frachtbriefe zur Einführung gelangen und die bisherigen, dem Übereinkommen über den internationalen Frachtverkehr vom 14. Oktober 1890 entsprechenden Formulare nur noch bis zum 9. Oktober 1902 (einschließlich) zugelassen sind. Besonders wird hierzu betont, daß der letztgenannte Zeitpunkt unabänderlich ist. (Leipziger Btg.)

Die Faeröer und ihr Schrifttum. — Zu unseren Mitteilungen über die Faeröer in Nr. 180 des Börsenblattes erhielten wir folgendes Schreiben: »Als »Faering« erlaubt sich hiermit die Unterzeichnete für diese zu danken und sie ein wenig zu ergänzen. In Thorshavn, wo nicht, wie im Börsenblatt bemerkt, eine von Engländern geleitete Lehranstalt ist, erscheinen im ganzen sechs Zeitungen, zwei in faeröischer Sprache, zwei in dänischer und zwei, die sowohl Dänisches als Faeröisches enthalten. Neben Propst Hammershaimb, der unsere Schriftsprache gegründet hat, darf man auch als einen von denen, die unserer Sprache große Dienste leisteten, den jungen Philologen Dr. phil. Jakob Jakobsen nennen. Er hat schon als Student eine Wörterammlung zur Anthologie von Propst Hammershaimb ausgearbeitet und später alle faeröische Sagen und Märchen gesammelt und ausgegeben; die letzte Lieferung dieses Werkes ist zur Zeit unter der Presse. Selbstverständlich genügt eine Bevölkerung von 15 000 Menschen nicht, um ohne fremde Hilfe die Kosten für größere faeröische Werke zu tragen. Die freigebigste Hilfe ist uns aber stets von Dänemark geleistet worden. Kopenhagen, 13. August 1901. Marie R. Mikkelsen (im Hause Höst & Søn)«.

Erste Internationale Ausstellung für moderne dekorative Kunst in Turin 1902. — Infolge der aus vielen Ländern eingegangenen Ansuchen hat die Ausstellungskommission den Termin für die Eingabe der Zulassungen bis auf den 31. d. M. verlängert. Diejenigen Aussteller jedoch, die besondere Lokale zu nehmen beabsichtigen, werden ersucht, sich baldmöglichst zu melden, da die Anfragen sehr zahlreich sind. Die öffentliche Subskription hat bereits die Summe von ca. 750 000 Lire erreicht.

Gehilfen-Zusammenkunft. — Am 1. September findet am Hermanns-Denkmal bei Detmold eine größere Zusammenkunft von Buchhandlungsgehilfen statt, wozu jetzt schon Anmeldungen aus den Städten Rheinlands, Westfalens, Hannovers und Braunschweigs vorliegen. Alle Kollegen der näheren und weiteren Umgebung sind zu derselben freundlichst eingeladen. Jede weitere Auskunft erteilen bereitwilligst die Herren M. König in Elberfeld, Straßburgerstraße 14 und Paul Herrmann in Quatenbrück.

Personalmeldungen.

Gestorben:

am 13. August in Bregenz am Bodensee im Alter von sechsundfünfzig Jahren der Buchhändler Herr Joseph Webering, seit 1. Juli 1877 Besitzer der Wagner'schen Buch- und Kunsthandlung in Bregenz. Er war in seiner engeren Heimat Vorarlberg ein in den weitesten Kreisen bekannter und allgemein geachteter, tüchtiger Geschäftsmann.